

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

20.1.1918



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
1 Uhr.

Sonntag, den 20. Januar 1918.

Ende:
gegen $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

Johannisfeuer.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Regie: Otto Kienischerf.

Personen:

Vogelreuter, Gutsbesitzer	Karl Dapper.
Seine Frau	Margarete Pix.
Trude, beider Töchter	Mwine Müller.
Georg von Hartwig, Baumeister, Vogelreuters Nefte	Rudolf Esfel.
Marikke, gen. Heimchen, Vogelreuters Pfliegerochter	Melanie Ermarth.
Die Weßkalmene	Marie Frauendorfer.
Haffte, Hilfsprediger	Paul Gemmecke.
Blöß, Inspektor	Otto Kienischerf.
Die Kamjell	Elisabeth Kösch.

Zeit der Handlung: Ende der achtziger Jahre.

Ort: Das in Preußisch-Vittauen gelegene Gut Vogelreuters.

Größere Pause nach dem zweiten Akt.

Einlaß $\frac{1}{2}$ 1 Uhr.

Inhalt des Stückes.

Trude, die reizende Tochter des ostpreussischen Gutsbesitzers Vogelreuter, soll in vier Jahren Hochzeit mit Better Georg halten. Heimchen, die ältere Pfliegerochter, ein Findelkind aus dem fürchterlichen Not-

standsjahr 1867, hat alle Hände voll zu tun, um das Nest für die Neuvermählten in Königsberg einzurichten. Ein gemeinsames Schicksalsband schlingt sich um Marikke, „Heimchen“ genannt, und Georg. (Fortsetzung umseitig.)

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft

Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ecke Kaiser- und Karlsrufer Straße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art, Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galeriewaren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-
Säfen, Fortwähr-Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung

Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.

Auch er ist ein Notstandskind. In jenem
Schreckensjahr erschloß sich sein Vater,
Onkel Vogelreuter löste damals die „Ehren-
schein“ des Schwagers ein und übernahm
Vaterstelle an dem Sohn der verstorbenen
Schwester. Unter der Oberfläche dieser
äußeren Gemeinsamkeit aber keimte schon
früh ein tieferes Empfinden. Heimchen
sah, in Georgs Bücherschrank verborgen,
ein Heft mit Gedichten von seiner Hand, —
und nun weiß sie, für wen in Wahrheit
sein Herz schlägt.

Am Abend der Johannisnacht, nach
einer festlichen Bowle und beziehungsreichen
Reden, als beide, Georg und Marikke, ge-
meinsam den Morgen erwarten, unterliegen
sie der Versuchung ihrer jungen, liebes-
durstigen Herzen. Der Zauber des Johannis-
feuers übt seine alte, geheimnisvolle Macht. —
Aber beiden fehlt nach großen Worten,
nach feierlichen Vorsätzen zuletzt doch der
Mut zum Bekenntnis und seinen erschütternden
Folgen. Sie weichen der Katastrophe
aus. Um die kleinere Pflicht, das Ehe-
gelöbniß gegen Trude, zu erfüllen, entzieht
sich Georg der unbequemen größeren, und —
die konventionelle Moral ist gerettet.

E. BÜCHLE

Inh.: W. Bertsch, Hofkunsthändler
Kaiserstraße 128
zwischen Wald- und Karlsrufer
Tel. 1957.

Künstlerischer Wandbilderschmuck
Photographie- u. Bildereintrahmen
Originalgraphik, Bronzen und Marmorsäulen.

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Bloch & Cie.

Kaiserstraße 69 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfriseurgeschäft

Haararbeiten — Parfümerien

Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE

Herrenstraße 7, Teleph. 1931

Spezialhaus

für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seldenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke

„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich
von Baden 1727.

Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft-
Untersuchungen.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.

Trauringe
in allen Preislagen.

Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

Seidene Strickjacken modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.

Spezialhaus für Besatzartikel.

Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe

Fabrikation und Lager aller Arten

Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.

Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Direktion der

Handelslehranstalt und Töchterhandelschule

„Merkur“, Karlstr. 13

Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise

Heinrich Karrer

Karlsruhe, Philippstraße 19

und Rheinstraße 12.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
5 Uhr.

Sonntag, den 20. Januar 1918.

Ende:
nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

B. 28.

Tristan und Isolde

In drei Aufzügen von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Tristan	Josef Schöffel.
König Marke	Karl Giesen.
Isolde	Sofie Palm-Cordes.
Kurwenal	Max Büttner.
Melot	Benno Ziegler.
Brangäne	Margarete Bruntsch.
Ein Hirt	Karl Seydel.
Ein Steuermann	Josef Grözinger.
Stimme eines jungen Seemanns	Karl Seydel.

Schiffsvolk, Ritter, Knappen.

Schauplatz der Handlung. Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Cornwall.

Zweiter Aufzug: In der königlichen Burg Markes in Cornwall.

Dritter Aufzug: Tristans Burg in Bretagne.

Nach jedem Akte eine längere Pause (etwa 6²⁰ und 8⁰⁰).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 5 Uhr an. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Spezial I. Abt. 6 Mk usw.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Montag, den 21. Januar: A. 30. Zum erstenmal: Baumeister Solnech. 7 bis nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
(4 Mk.)

Inhalt des Werkes.

Auf stolzem Schiffe fährt Tristan seinem Ohm, dem alternden König Marke von Cornwall, die jugend-schöne Braut zu, Isolde, Irlands Königskind. In dumpfer Trauer hat Isolde sich in ihr Schicksal gefügt, doch je näher dem Ziel, desto mehr wächst ihre Seelenqual. Denn sie liebt Tristan und glaubt auch innerlich an dessen Gegenliebe, die einst, als er todeswund in ihre Macht gegeben war, sein inniger Blick ihr ver-

raten. Daß er, von Ehrgeiz und Ruhmbegierde ver-blendet, trotzdem für König Marke um sie geworden, hat Isolde Liebe in brennenden Haß gewandelt. So soll denn ein Todesstrank, den der Mutter Sorge ihr für höchste Not gegeben, Tristans — und ihr eigenes Leben enden. Doch ihre treue Magd Brangäne, für der Herrin und des Helden Leben zitternd, fällt die Schale, die Isolde Tristan als Sühnetrank für ver-

(Fortsetzung umseitig.)

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ecke Kaiser- und Karlsstraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Auskauf von Moninger-Bier ♦♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Seifens-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galerier-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwährender Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIBO
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung

Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock. Gemälde-Ausstellung.

gangene Schuld reichen will, mit einem Liebestrank.
Auch Tristan ist sich, je näher die Entscheidung, über
seine Liebe völlig klar geworden, er versteht Holfdes
geheime Absicht. Als so sich beide dem Tode verfallen
wähnen, drängt sich das Liebesgeständnis unaufhaltsam
über ihre Lippen. Doch schon ist das Schiff am Ziele,
und in klarer Erkenntnis ihres furchtbaren Schicksals
übergibt Tristan dem König die bleiche Braut.

Im Dämmer der Nacht hält einer Fackel Brand
Tristan von der Geliebten fern. Hörnerklang läßt er-
kennen, daß der König, der mit seinen Rittern zur
Jagd gezogen, noch in der Nähe weilt. Als die Hörner
verklingen, warnt Brangäne die Herrin, Unheil ahnend,
davor, den Freund heute zu sehen, warnt vor Melot,
der, selbst durch Holfdes Blick gebendet, Tristans Liebe
argwöhne. Umsonst, Holfde löscht zaglos die Fackel,
und Tristan eilt zu nächtlicher Zwiesprache mit der
Geliebten. Beider Seelen offenbaren sich ihr innerstes
Fühlen, und all ihr Sehnen gipfelt in erneutem
Wunsche nach gemeinsamem Tod. Durch Melots
Berrat überreicht sie der König, seine Klage erschüttert
Tristan aufs tiefste, er fordert Melot zum Kampf und
stürzt sich in dessen Schwert.

Doch der Tod, den Tristan ersehnt, meidet ihn, so-
lange Holfde noch im Lichte weilt; von seinem Waffen-
träger Kurwenal behütet, weckt ihn auf seiner Väter
Burg am Meer des Hirten traurige Weise zu neuer
Lebensqual. Heilung kann, so hofft Kurwenal, einzig
Holfde bringen, die der Treue herbeigerufen. Froher
Klang der Hirtenschalmel kündet das Nahen ihres
Schiffes. Gewaltig rafft sich Tristan vom Lager auf,
der einzig Geliebten entgegen, doch in ihren Armen
trifft ihn, nur um ein kurzes zu früh, der ersehnte
Tod. — Brangäne hat inzwischen dem König das
Geheimnis des Trantes verraten, Marke eilt herbei,
die Liebenden zu vereinen. Er kommt zu spät. Holfdes
Leben erlischt an des Geliebten Leiche.

E. BÜCHLE

Inh.: W. Bertsch, Hofkunsthändler
Kaiserstraße 128
zwischen Wald- und Karlsstraße
Tel. 1957.

Künstlerischer Wandbilderschmuck
Photographie- u. Bildereinrahmungen
Originalgraphik, Bronzen und Marmorstulen.

Photo-Apparate
Artikel +

In größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Bloß & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1881
Aussch. Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfrisourggeschäft
Narparbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1931

Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke

„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich
von Baden 1727.

Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft-
Untersuchungen.



Goldschmiede-Werkstätte
Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.

Spezialhaus für Besatzartikel.

Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe

Fabrikation und Lager aller Arten

Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.

Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Direktion der

Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise

Heinrich Karrer

Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.



Städt. Konzerthaus zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Sonntag, den 20. Januar 1918.

Ende:
9 Uhr.

24. Sondervorstellung des Großh. Hoftheaters.

Die erste Beige.

Lustspiel in vier Akten von **Gustav Wied** und **Jens Peterfen**.

Deutsche Übersetzung von **Ida Anders**.

In Szene gesetzt von **Otto Kienischer**.

Personen:

Clausen, Apotheker	Hugo Höcker.
Hans, Provisor, sein Sohn	Reinhold Lüttjohann.
Möller, Lehrer	Karl Dapper.
Anna, seine Tochter	Alwine Müller.
Dilling, Tierarzt	Fritz Herz.
Jensen, Musiker	Paul Gemmede.
Stine, Haushälterin des Apothekers	Margarete Pix.
Niels, Hausdiener des Apothekers	Hans Kraus.

Die Handlung spielt in einer Provinzialstadt im Hause des Apothekers vom Abend eines Tages bis zum Abend des nächsten Tages.

Größere Pause nach dem zweiten Akte.

➡ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ➡

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 6 Uhr an.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise einschließlich Kleiderablagegebühr und Theaterzettel: Parfett I. Abt. 3 M 50 Pf., II. Abt. 3 M., III. Abt. 2 M., IV. Abt. 1 M 50 Pf., Galerie Mitte I. Abt. 1 M 50 Pf., II. Abt. 1 M., Galerie Seite I. Abt. 1 M 50 Pf., II. Abt. 1 M.

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitralampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ede Kaiser- und Karlstraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Auschanke von Moninger-Bier ♦♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Dohl ♦♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Défilé-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika,
Porzellan, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwähr Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung
Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.

Das Ende der Londoner Gastfreundschaft. In einem beweglichen Magazinetz stellt ein Mitarbeiter der „Daily News“ fest, daß der Unterjochkrieg bereits einen sehr fühlbaren Erfolg erzielte, indem er nämlich der einst so berühmten Londoner Gastfreundschaft ein unrühmliches und in vielen Einzelheiten tragikomisches Ende bereitete. Die Engländer haben sich bekanntlich immer viel auf ihre Gastfreundschaft zugute getan, ganz besonders die Londoner. Tatsächlich war ja auch die Sitte großzügigen gastfreundlichen Verkehrs in London sehr verbreitet, und ohne sie wäre der geistreiche englische Sonntag auf die Dauer überhaupt nicht zu ertragen. Jetzt aber ist es endgültig aus mit dieser Gastfreundschaft. Wie hat man wahre Gastfreundschaft so sehr gebraucht wie Leute, die in sie aber gleichzeitig und so reich an unlöslichen Problemen gewesen. Wenn du einen Freund schreibst, er möge dich besuchen, so bedeuten unter den neuen Verhältnissen Tinte, Feder und Papier eine weitaus größere Ausgabe als früher, der Freund hat viel Schwierigkeiten zu überwinden und muß unter Umständen ein hübsches Stümchen ausgeben, um durch alle Verwicklungen der Verkehrsverhältnisse bis zu dir zu gelangen, und wenn er endlich eingetroffen, mußt du ihm das für beide Teile peinliche Geschäft machen, daß du ihn unmöglich gastlich empfangen kannst. Wir haben viel über die Einschränkungen in Deutschland gespottet, aber jetzt müssen auch wir die Freuden des Griebes kennen lernen, angefangen von der Papiererviette bis zum Nachschick. Wie lange wird es noch dauern, bis man sich nur unter großen Vorsichtsmaßnahmen und unter Mitnahme reichlichen Gebüds gegenseitig besuchen wird. Heute schon bringen die Arbeiter vielfach ihre eigenen Lebensmittel in die Schenklokale mit, und wir sind nicht mehr weit von dem Tage entfernt, an dem wir unsere Freunde werden auffordern müssen, ihr Essen mitzubringen, wenn sie an unserem Tische sitzen wollen. Verschwunden ist die Zeit, da in jedem englischen Hause bei Tisch ständig mindestens ein Platz für einen Zufallsgast freigehalten wurde. England büßt mit der Gastfreundschaft einen wesentlichen Bestandteil seines alten gesellschaftlichen Ruhmes ein, und Sitten, die selbst mitten im Kriege noch unerfaßbar schienen, haben jetzt vor den harten Notwendigkeiten der Zeit weichen müssen.

Aus dem Karlsruher Tagblatt.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettlinger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe
Fabrikation und Lager aller Arten
Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Direktion der
Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.